



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Lessings sämtliche Werke

in 20 Bänden

Dramatische Entwürfe und Fragmente

Lessing, Gotthold Ephraim

Stuttgart, [1882?]

Ludwig und Aurora

[urn:nbn:de:hbz:466:1-65087](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-65087)

Ludwig und Aurora.*)

Die Bühne ist in Salamanca.

Erster Aufzug.

Das Wirtshaus der Bernarda.

Aurora langt in Salamanca an und kehrt in dem Hause der Bernarda ein, wo man den Don Ludewig erwartet. Sie erfährt von der Bernarda, einer unbeschreiblichen Schwägerin, daß Don Ludewig eine Liebste hat, wer sie ist, wo sie lebt, und ihre Untreu' mit Don Gabriel.

Aurora findet für nötig, den Gil Blas zu ihrem Vertrauten zu machen, damit sie ihn als Spion gegen Don Ludewig brauchen kann. Nachdem sie ihm also gesagt, sie habe ihm etwas im Vertrauen mitzuteilen, fängt sie an, sich über die weibliche Schwachheit, welche dem unbilligen Tadel so sehr ausgesetzt sei, bei ihm zu beklagen. Sie lobt seinen Verstand und drückt sich so zweideutig aus, daß Gil Blas in der Meinung bestärkt wird, welche ihm schon in Madrid verschiedene kleine Gefälligkeiten und verfängliche Ausdrücke seiner Frau beigebracht hatten: daß sie nämlich in ihn verliebt sei und ihm ohne Zweifel eine Liebeserklärung thun wolle. — Er bekennt also seine Unwürdigkeit — — bemerkt, daß die Liebe alles gleich mache — — kniet vor ihr nieder und beschwört sie, ihr Herz auszuschütten. — Aurora, welche ihre Neigung gegen Don Ludewig nur ganz von weitem zu verstehen gegeben hatte, entdeckt sie zuletzt mit ausdrücklichen Worten, zur unbeschreiblichen Bestürzung des Gil Blas, welcher vor kurzem die Liebe seiner Frau gemuthmaßet, sich gepuht und parfümiert und der Laura sehr verächtlich begegnet hatte. Endlich erholt er sich von seiner Bestürzung, und nachdem er

*) Dieser und die beiden folgenden Entwürfe zuerst von Borberger veröffentlicht.

treu zu sein versprochen hat, sagt ihm Aurora, daß sie in der Stadt noch eine andre Wohnung gemietet habe, wo sie den Don Ludwig als Aurora, von der Laura unter der Kleidung eines Pagen bedient, sehen wolle, hier aber, in dem Hause der Bernarda, wolle sie als Don Felix, ihr Bruder, Freundschaft mit ihm zu machen suchen.

Zweiter Aufzug.

Nachdem Don Ludwig angekommen und Aurora als Don Felix sich bei ihm melden lassen, speisen sie mit einander. Bei dem Glase Wein gibt sie ihm zu verstehen, sie wisse, daß er eine Geliebte habe; sie nennt sie ihm und gibt vor, daß
